Krückl-Seidel-Mayr & Partner ZT-GmbH Ing. Jürgen Plank Naarner Straße 20 4320 Perg 07262/58484 office@ksm-ingenieure.at



# **ENERGIEAUSWEIS**

# **Ist-Zustand**

Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

OÖ Wohnbau - Gesellschaft für den Wohnungsbau gemeinn. GmbH Blumauerstraße 46 4020 Linz



# Energieausweis für Wohngebäude





BEZEICHNUNG Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun Umsetzungsstand Ist-Zustand

Gebäude(-teil) Baujahr 1963

Nutzungsprofil Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten Letzte Veränderung Sanierung 2002

Straße Schrammlstraße 6, 8 u. 10 Katastralgemeinde

 PLZ/Ort
 4050 Traun
 KG-Nr.
 45311

 Grundstücksnr.
 2783/5
 Seehöhe
 276 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄR KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZ	ENERGIEBEDARF, IFNZ-FAKTOR jeweils u	nter STANDOF	RTKI IMA-(SK)-Bed	lingungen
	HWB <sub>Ref,SK</sub>	PEB <sub>SK</sub>	CO <sub>2eq,SK</sub>	f <sub>GEE,SK</sub>
A++				
A+				
A				
В				
С	С	С		С
D			D	
E				
F				
G				

HWB<sub>Ref</sub>. Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

**WWWB:** Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmewerteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

**HHSB:** Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

**RK:** Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

**EEB**: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

Traun

feee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

**PEB**: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB  $_{\text{ern.}}$ ) und einen nicht erneuerbaren (PEB  $_{\text{n.ern.}}$ ) Anteil auf.

CO2eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

**SK:** Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

# Energieausweis für Wohngebäude





GEBÄUDEKENNDATEN	EA-Art:
------------------	---------

Brutto-Grundfläche (BGF)	2 578,4 m²	Heiztage	275 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	2 062,7 m <sup>2</sup>	Heizgradtage	3 753 Kd	Solarthermie	- m²
Brutto-Volumen (V <sub>B</sub> )	8 009,2 m³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	3 630,8 m²	Norm-Außentemperatur	-13,9 °C	Stromspeicher	-
Kompaktheit (A/V)	0,45 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	Gaskessel
charakteristische Länge (lc)	2,21 m	mittlerer U-Wert	0,59 W/m²K	WW-WB-System (sek.)	-
Teil-BGF	- m²	LEK <sub>T</sub> -Wert	41,75	RH-WB-System (primär)	Gaskessel
Teil-BF	- m²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sek.)	-
Teil-V <sub>B</sub>	- m³				

#### WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

#### Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf  $HWB_{Ref,RK} = 67,2$  kWh/m²a Heizwärmebedarf  $HWB_{RK} = 67,2$  kWh/m²a Endenergiebedarf  $EEB_{RK} = 156,7$  kWh/m²a

Gesamtenergieeffizienz-Faktor  $f_{GEE,RK} = 1,49$ 

#### WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	203 649 kWh/a	$HWB_{Ref,SK} = 79,0 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Heizwärmebedarf	$Q_{h,SK} =$	203 649 kWh/a	HWB $_{SK} = 79,0 \text{ kWh/m}^2 \text{a}$
Warmwasserwärmebedarf	$Q_{tw} =$	26 351 kWh/a	WWWB = 10,2 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	Q <sub>HEB,SK</sub> =	385 030 kWh/a	$HEB_{SK} = 149,3 \text{ kWh/m}^2 \text{a}$
Energieaufwandszahl Warmwasser			$e_{AWZ,WW} = 2,58$
Energieaufwandszahl Raumheizung			e <sub>AWZ,RH</sub> = 1,56
Energieaufwandszahl Heizen			e <sub>AWZ,H</sub> = 1,67
Haushaltsstrombedarf	Q <sub>HHSB</sub> =	58 726 kWh/a	HHSB = 22,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	Q <sub>EEB,SK</sub> =	443 756 kWh/a	EEB <sub>SK</sub> = 172,1 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf	Q <sub>PEB,SK</sub> =	519 884 kWh/a	PEB <sub>SK</sub> = 201,6 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	$Q_{PEBn.ern.,SK} =$	483 339 kWh/a	PEB <sub>n.ern.,SK</sub> = 187,5 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q <sub>PEBern.,SK</sub> =	36 545 kWh/a	PEB <sub>ern.,SK</sub> = 14,2 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	108 410 kg/a	$CO_{2eq,SK} = 42,0 \text{ kg/m}^2\text{a}$
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			$f_{GEE,SK} = 1,49$
Photovoltaik-Export	Q <sub>PVE,SK</sub> =	- kWh/a	PVE <sub>EXPORT,SK</sub> = - kWh/m²a

#### **ERSTELLT**

GWR-Zahl ErstellerIn Krückl-Seidel-Mayr & Partner ZT-GmbH

Ausstellungsdatum 13.11.2024 Naarner Straße 20, 4320 Perg

Gültigkeitsdatum 12.11.2034 Unterschrift

Gultigkeitsdatum 12.11.2034

Geschäftszahl 8872

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

#### Datenblatt GEQ Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun



Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

# HWB<sub>Ref,SK</sub> 79 f<sub>GEE,SK</sub> 1,49

#### Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF  $2578 \text{ m}^2$  charakteristische Länge I<sub>c</sub> 2,21 m Konditioniertes Brutto-Volumen  $8009 \text{ m}^3$  Kompaktheit A<sub>B</sub> / V<sub>B</sub>  $0,45 \text{ m}^{-1}$ 

Gebäudehüllfläche A<sub>B</sub> 3 631 m²

#### Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: Übernahme Bestands-EAW, Krückl & Partner ZT-GmbH, 12.07.2013 Bauphysikalische Daten: Übernahme Bestands-EAW, Krückl & Partner ZT-GmbH, 12.07.2013

Haustechnik Daten: OIB Default-System adaptiert

#### Haustechniksystem

Raumheizung: Kombitherme mit Kleinspeicher (Gas)

Warmwasser Kombiniert mit Raumheizung

Lüftung: Fensterlüftung

#### Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte
Gebäudeteile detailliert nach ON EN ISO 13789 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

#### Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019 / ON EN ISO 13789

#### Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.



# Empfehlungen zur Verbesserung Wohnhaus Schrammistraße 6 - 8 - 10, Traun

#### Gebäudehülle

- Dämmung Außenwand / Innenwand
- Fenstertausch

#### Haustechnik

- Heizungstausch (Nennwärmeleistung optimieren)

Im Anhang des Energieausweises ist anzugeben (OIB 2019): Empfehlung von Maßnahme deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist.



# Projektanmerkungen Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### **Allgemein**

Dieses Dokument wurde auf Basis der zum Zeitpunkt der Ausstellung zur Verfügung stehenden Fakten erstellt.

Die Krückl-Seidel-Mayr & Partner ZT-GmbH, Perg ist für die Eingabe der Daten verantwortlich, jedoch nicht für die Richtigkeit der Berechnungsalgorithmen der kommerziell erworbenen lizenzierten Software.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Berechung der Energiekennzahl keine Energieverbrauchsprognose ist, sondern lediglich einen Energiebedarfswert (als Vergleichskennzahl) darstellt.

Der Energieausweis wurde auf Basis der Bestandspläne und auf Basis des Bestandsenergieausweises GZ 4198, DI Dr. Krückl & Partner ZT-GmbH, vom 12.07.2013 erstellt.

#### **Bauteile**

Sind Bauteilaufbauten unbekannt, so beruht die Annahme der Bauteilaufbauten gemäß den Default - U-Werten It. OIB - Richtlinie 6 bzw. basierend auf dem Baujahr und zu diesem Zeitpunkt entsprechenden üblichen Bauteilaufbauten bzw. U-Werten. Diese Annahmen können jedoch vom tatsächlichen Aufbau abweichen.

#### Fenster

Übernahme der Fenster U-Werte vom bestehenden Bestands-Energieausweis bzw. Annahme der Fenster U-Werte gemäß den Default - U-Werten It. OIB - Richtlinie 6 bzw. basierend auf dem Baujahr und zu diesem Zeitpunkt entsprechenden Standard U-Werten.

#### Haustechnik

Die haustechnischen Anlagen wurden auf Grundlage eines OIB Default-Systems angenommen und adaptiert.



39.24

[W/m<sup>2</sup> BGF]

## Heizlast Abschätzung Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

# Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt

Planer / Baufirma / Hausverwaltung **Bauherr** OÖ Wohnbau - Gesellschaft für den Wohnungsbau gemeinn. GmbH Blumauerstraße 46 4020 Linz Tel.: Tel.: Norm-Außentemperatur: -13,9 °C Standort: Traun 22 °C Brutto-Rauminhalt der Berechnungs-Raumtemperatur: Temperatur-Differenz: 35.9 K beheizten Gebäudeteile: 8 009,19 m<sup>3</sup> Gebäudehüllfläche: 3 630,77 m<sup>2</sup> **Bauteile** Wärmed.-Korr.-Fläche Leitwert koeffizient faktor U [W/m<sup>2</sup> K] [1] [W/K] AD01 Decke zum Dachraum 0,194 0.90 112,50 644,60 AW01 Außenwand d=30cm mit VWS 1 168,67 0,314 1,00 367,11 AW02 Außenwand d=30cm mit Eternitverkl. 307,09 0,462 1,00 141,79 FE/TÜ Fenster u. Türen nach Außen 367,84 2.454 902,56 FE/TÜ Fenster u. Türen nach Innen 56,16 1,679 94,28 KD01 Kellerdecke 644,60 0,307 0,70 138,61 IW01 Wand zu verglaster Loggia 17.37 1.209 0.70 14.70 IW02 Wand zu Stiegenhaus 424,44 1,050 0,42 186,68 Summe OBEN-Bauteile 644,60 Summe UNTEN-Bauteile 644,60 Summe Außenwandflächen 1 475,76 Summe Innenwandflächen 441.81 Fensteranteil in Außenwänden 19,7 % 361,03 Fenster in Innenwänden 62,98 Summe [W/K] 1 958 Wärmebrücken (vereinfacht) [W/K] 193 **Transmissions - Leitwert** [W/K] 2 125,06 Lüftungs - Leitwert [W/K] 692,91 Luftwechsel = 0.38 1/h [kW] 101,2 Gebäude-Heizlast Abschätzung

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers. Für die Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung gemäß ÖNORM H 7500 erforderlich.

Die erforderliche Leistung für die Warmwasserbereitung ist unberücksichtigt.

Flächenbez. Heizlast Abschätzung (2 578 m²)



# Bauteile Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

Wollinaus Schrammistraise 0 - 0 - 10, 1	i auri		017		
AD01 Decke zum Dachraum bestehend	von Außen nach	Innen	Dicke	λ	d/λ
H.000.08 Heraklith-EPV-Original (Brand)	В	milon	0,0250	0,100	0,250
1.302.08 Polystyrol-Hartschaum	В		0,1600	0,037	4,324
1.202.06 Estrichbeton	В		0,0600	1,480	0,041
1.506.08 Kesselschlacke	В		0,0800	0,330	0,242
1.202.02 Stahlbeton	В		0,2000	2,300	0,087
1.228.01 K/Z Mörtel innen	В		0,0100	0,800	0,013
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesam		U-Wert	0,19
AD02 Abschlussdecke über Stiegenhaus	A - 0		Distri	2	-1 / 2
bestehend	von Außen nach	innen	Dicke	λ	d/λ
1.202.02 Stahlbeton	В		0,1600	2,300	0,070
1.228.01 K/Z Mörtel innen	В		0,0100	0,800	0,013
	Rse+Rsi = 0,2	Dicke gesam	0,1700	U-Wert	3,55
AW01 Außenwand d=30cm mit VWS bestehend	von Innen nach A	Außen	Dicke	λ	d/λ
1.228.01 K/Z Mörtel innen	В		0.0150	0,800	0,019
1.104.08 Hohlziegelmauerwerk	В		0,3000	0,580	0,517
1.228.02 K/Z Mörtel außen	В		0,0250	0,800	0,031
1.302.04 Polystyrol-Hartschaum	В		0,1000	0,041	2,439
S.002.04 Sto-Armierungsputz + Stolit	В		0,0050	0,700	0,007
3-p == -	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesam		U-Wert	0,31
AW02 Außenwand d=30cm mit Eternitverkl.	. 100 . 101 0,		. 0,1100		0,01
bestehend described described bestehend	von Innen nach A	Außen	Dicke	λ	d/λ
1.228.01 K/Z Mörtel innen	В		0,0150	0,800	0,019
1.104.08 Hohlziegelmauerwerk	В		0,3000	0,580	0,517
1.228.02 K/Z Mörtel außen	В		0,0250	0,800	0,031
H.002.02 Heralan-WF (Dämmfilz)	В		0,0600	0,042	1,429
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesam	0,4000	U-Wert	0,46
AW03 Außenwand Stiegenhaus d=25cm		A Q	Dicke	2	4/2
	von Innen nach A	Auisen		λ	d / λ
1.228.01 K/Z Mörtel innen	В		0,0150	0,800	0,019
1.104.08 Hohlziegelmauerwerk	В		0,2500	0,580	0,431
1.228.02 K/Z Mörtel außen	В		0,0250	0,800	0,031
1.302.04 Polystyrol-Hartschaum	B B		0,1000	0,041	2,439
S.002.04 Sto-Armierungsputz + Stolit		Diales masses	0,0050	0,700	0,007
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesam	0,3950	U-Wert	0,32
AW04 Stiegenhauswand zum Dachraum bestehend	von Innen nach A	Außen	Dicke	λ	d/λ
1.228.01 K/Z Mörtel innen	В		0,0150	0,800	0,019
1.104.08 Hohlziegelmauerwerk	В		0,3800	0,580	0,655
1.228.01 K/Z Mörtel innen	В		0,0150	0,800	0,019
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesam		U-Wert	1,05
IW01 Wand zu verglaster Loggia					
bestehend	von Innen nach A	Außen	Dicke	λ	d/λ
1.228.01 K/Z Mörtel innen	В		0,0150	0,800	0,019
1.104.08 Hohlziegelmauerwerk	В		0,3000	0,580	0,517
1.228.02 K/Z Mörtel außen	В		0,0250	0,800	0,031
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesam	0,3400	U-Wert	1,21



# Bauteile Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

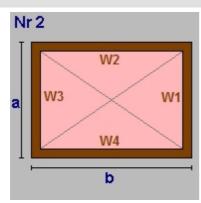
IW02 Wand zu Stiegenhaus bestehend	von Innen nach Au	Ren	Dicke	λ	d/λ
		13011			
1.228.01 K/Z Mörtel innen	В		0,0150	0,800	0,019
1.104.08 Hohlziegelmauerwerk	В		0,3800	0,580	0,655
1.228.01 K/Z Mörtel innen	В		0,0150	0,800	0,019
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,4100	U-Wert	1,05
KD01 Kellerdecke					
bestehend	von Innen nach Au	ßen	Dicke	λ	d/λ
BO Hartholzklebeparkett	В		0,0100	0,220	0,045
1.202.06 Estrichbeton	В		0,0600	1,480	0,041
1.506.08 Kesselschlacke	В		0,0800	0,330	0,242
1.202.02 Stahlbeton	В		0,2000	2,300	0,087
TEL KDP 9 (Kellerdeckendämmplatte)	В		0,0900	0,036	2,500
, , ,	Rse+Rsi = 0,34	Dicke gesamt	0,4400	U-Wert	0,31
ZD01 warme Zwischendecke					
bestehend	von Innen nach Auf	ßen	Dicke	λ	d/λ
BO Hartholzklebeparkett	В		0,0100	0,220	0,045
1.202.06 Estrichbeton	В		0,0600	1,480	0,041
1.506.08 Kesselschlacke	В		0,0800	0,330	0,242
1.202.02 Stahlbeton	В		0,2000	2,300	0,087
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,3500	U-Wert	1,48

Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³],  $\lambda$ [W/mK] \*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

# ksm

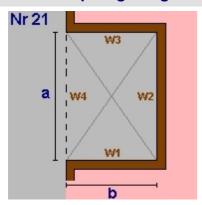
# Geometrieausdruck Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### **EG** Grundform



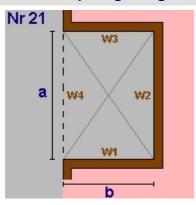
```
Von EG bis OG3
a = 60,76 b = 11,72 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m
           712,11m<sup>2</sup> BRI 2 100,72m<sup>3</sup>
Wand W1 100,06m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
           Teilung 26,84 x 2,95 (Länge x Höhe)
            79,18m<sup>2</sup> AW02 Außenwand d=30cm mit Eternitverkl.
            34,57m<sup>2</sup> AW01
Wand W2
Wand W3
           179,24m² AW01
            34,57m<sup>2</sup> AW01
Wand W4
           712,11m<sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke
Decke
           712,11m2 KD01 Kellerdecke
Boden
```

#### EG Rücksprung Stiegenhaus 1



```
Von EG bis OG3 Anzahl 2 a = 2,40 \qquad b = 5,30 \\ \text{lichte Raumhöhe} = 2,60 + \text{obere Decke: 0,35} \Rightarrow 2,95 \\ \text{m} \\ \text{BGF} \qquad -25,44 \\ \text{m}^2 \\ \text{BRI} \qquad -75,05 \\ \text{m}^3 \\ \text{Wand Wl} \qquad 31,27 \\ \text{m}^2 \\ \text{IW02} \\ \text{Wand Zu Stiegenhaus} \\ \text{Wand W3} \qquad 31,27 \\ \text{m}^2 \\ \text{IW02} \\ \text{Wand W3} \qquad 31,27 \\ \text{m}^2 \\ \text{IW02} \\ \text{Wand W4} \qquad -14,16 \\ \text{m}^2 \\ \text{AW01} \\ \text{Außenwand d=30cm mit VWS} \\ \text{Boden} \qquad -25,44 \\ \text{m}^2 \\ \text{KD01} \\ \text{Kellerdecke} \\ \text{NO1} \\ \text{Kellerdecke} \\ \text{NO2} \\ \text{Mand W3} \\ \text{Mand W4} \qquad -25,44 \\ \text{Mand W4} \\ \text{Mand W6} \\ \text{Mand W6} \\ \text{Mand W8} \\ \text{Mand W9} \\ \text{M
```

#### EG Rücksprung Stiegenhaus 2



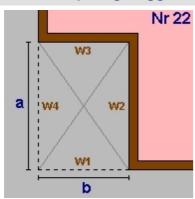
```
Von EG bis OG3
a = 2,40 b = 6,44 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m
           -15,46m<sup>2</sup> BRI
                              -45,60m<sup>3</sup>
Wand W1
            15,16m2 IW02 Wand zu Stiegenhaus
           Teilung 1,30 x 2,95 (Länge x Höhe)
             3,84m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
             7,08m<sup>2</sup> IW02
Wand W2
Wand W3
            15,16m<sup>2</sup> IW02
           Teilung 1,30 x 2,95 (Länge x Höhe)
             3,84m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
Wand W4
            -7,08m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
Boden
           -15,46m² KD01 Kellerdecke
```



# Geometrieausdruck

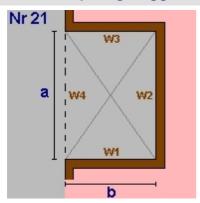
#### Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

## EG Rücksprung Loggia 1 Südost



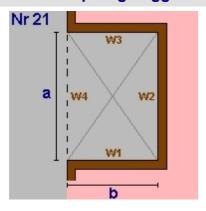
```
Von EG bis OG3 
 a = 0,80  b = 3,68 
 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m 
 BGF  -2,94m^2 BRI -8,68m^3 
 Wand W1 -10,86m^2 AW01 Außenwand d=30cm mit VWS 
 Wand W2  2,36m<sup>2</sup> IW01 Wand zu verglaster Loggia 
 Wand W3  10,86m<sup>2</sup> IW01 
 Wand W4  -2,36m^2 AW01 Außenwand d=30cm mit VWS 
 Boden -2,94m^2 KD01 Kellerdecke
```

#### EG Rücksprung Loggia 2 Südost



```
Von EG bis OG3 a = 4,30 \qquad b = 0,80 \\ 1ichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m \\ BGF \qquad -3,44m^2 BRI \qquad -10,15m^3 \\ Wand W1 \qquad 2,36m^2 AW01 Außenwand d=30cm mit VWS \\ Wand W2 \qquad 12,69m^2 AW01 \\ Wand W3 \qquad 2,36m^2 AW01 \\ Wand W4 \qquad -12,69m^2 AW01 \\ Boden \qquad -3,44m^2 KD01 Kellerdecke
```

## EG Rücksprung Loggia 3 Südost



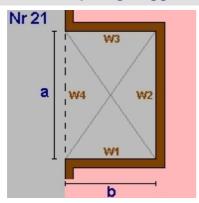
```
Von EG bis OG3
Anzahl 2
a = 2,20
                b = 0,80
lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m
           -3,52m<sup>2</sup> BRI
                             -10,38m³
Wand W1
            4,72m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
Wand W2
           12,98m<sup>2</sup> AW01
Wand W3
            4,72m<sup>2</sup> AW01
          -12,98m<sup>2</sup> AW01
Wand W4
           -3,52m² KD01 Kellerdecke
Boden
```



## Geometrieausdruck

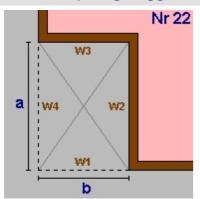
#### Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### EG Rücksprung Loggia 4 Südost

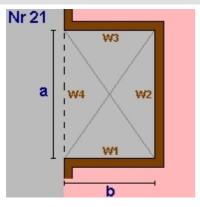


```
Von EG bis OG3  a = 4,30 \qquad b = 0,80 \\  \mbox{lichte Raumhöhe} = 2,60 + \mbox{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 2,95m \\  \mbox{BGF} \qquad -3,44m^2 \mbox{ BRI} \qquad -10,15m^3 \\  \mbox{Wand W1} \qquad 2,36m^2 \mbox{ AW01} \mbox{ Außenwand d=30cm mit VWS} \\  \mbox{Wand W2} \qquad 12,69m^2 \mbox{ AW01} \\  \mbox{Wand W3} \qquad 2,36m^2 \mbox{ AW01} \\  \mbox{Wand W4} \qquad -12,69m^2 \mbox{ AW01} \\  \mbox{Boden} \qquad -3,44m^2 \mbox{ KD01 Kellerdecke} \\  \mbox{}
```

## EG Rücksprung Loggia 5 Südost



#### **EG** Rücksprung Loggia Nordwest



```
Von EG bis OG3
Anzahl 2
a = 6,45
                b = 0,80
lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m
                             -30,44m³
          -10,32m<sup>2</sup> BRI
BGF
Wand W1
             4,72m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
Wand W2
           38,06m<sup>2</sup> AW01
Wand W3
            4,72m<sup>2</sup> AW01
          -38,06m<sup>2</sup> AW01
Wand W4
          -10,32m² KD01 Kellerdecke
Boden
```

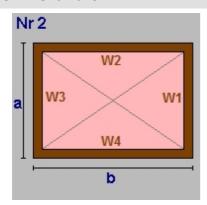
**EG Summe** 

EG Bruttogrundfläche [m²]: 644,60 EG Bruttorauminhalt [m³]: 1 901,58

# KSIM KRÜCKL-SEIDEL-MAYR 8 PARTNER ZT-GMBH

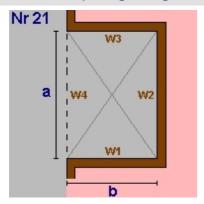
# Geometrieausdruck Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### **OG1** Grundform



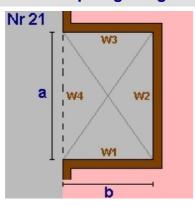
```
Von EG bis OG3
a = 60,76 b = 11,72 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m
           712,11m<sup>2</sup> BRI 2 100,72m<sup>3</sup>
Wand W1 100,06m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
           Teilung 26,84 x 2,95 (Länge x Höhe)
            79,18m<sup>2</sup> AW02 Außenwand d=30cm mit Eternitverkl.
            34,57m<sup>2</sup> AW01
Wand W2
Wand W3
           179,24m² AW01
            34,57m<sup>2</sup> AW01
Wand W4
           712,11m² ZD01 warme Zwischendecke
Decke
Boden
          -712,11m<sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke
```

#### OG1 Rücksprung Stiegenhaus 1



```
Von EG bis OG3 Anzahl 2 a=2,40 b=5,30 lichte Raumhöhe =2,60+o bere Decke: 0,35 =>2,95m BGF -25,44m² BRI -75,05m³ Wand W1 31,27m² IW02 Wand zu Stiegenhaus Wand W2 14,16m² IW02 Wand W3 31,27m² IW02 Wand W4 -14,16m² AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
```

#### OG1 Rücksprung Stiegenhaus 2

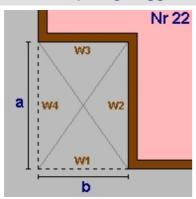


```
Von EG bis OG3
a = 2,40 b = 6,44 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m
           -15,46m<sup>2</sup> BRI
                              -45,60m³
Wand W1
            15,16m2 IW02 Wand zu Stiegenhaus
           Teilung 1,30 x 2,95 (Länge x Höhe)
             3,84m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
             7,08m<sup>2</sup> IW02
Wand W2
Wand W3
            15,16m<sup>2</sup> IW02
           Teilung 1,30 x 2,95 (Länge x Höhe)
             3,84m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
Wand W4
            -7,08m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
```

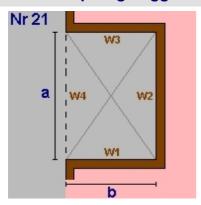


# Geometrieausdruck Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### OG1 Rücksprung Loggia 1 Südost

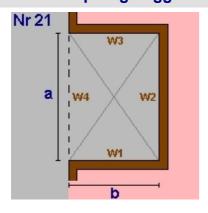


#### OG1 Rücksprung Loggia 2 Südost



```
Von EG bis OG3  a = 4,30 \qquad b = 0,80 \\  \mbox{lichte Raumhöhe} = 2,60 + \mbox{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 2,95m \\  \mbox{BGF} \qquad -3,44m^2 \mbox{ BRI} \qquad -10,15m^3 \\  \mbox{Wand W1} \qquad 2,36m^2 \mbox{ AW01 Außenwand d=30cm mit VWS} \\  \mbox{Wand W2} \qquad 12,69m^2 \mbox{ AW01} \\  \mbox{Wand W3} \qquad 2,36m^2 \mbox{ AW01} \\  \mbox{Wand W4} \qquad -12,69m^2 \mbox{ AW01} \\  \mbox{W4} \qquad -1
```

#### OG1 Rücksprung Loggia 3 Südost

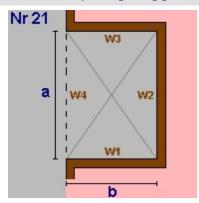




#### Geometrieausdruck

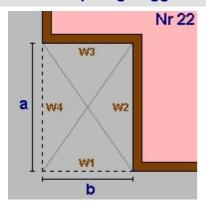
#### Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### OG1 Rücksprung Loggia 4 Südost

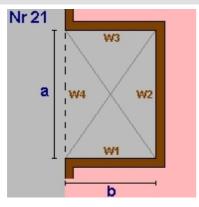


```
Von EG bis OG3 a = 4,30 \qquad b = 0,80 \\ \mbox{lichte Raumhöhe} = 2,60 + \mbox{obere Decke: } 0,35 \Rightarrow 2,95 \mbox{m} \\ \mbox{BGF} \qquad -3,44 \mbox{m}^2 \mbox{BRI} \qquad -10,15 \mbox{m}^3 \\ \mbox{Wand W1} \qquad 2,36 \mbox{m}^2 \mbox{ IW01 Wand zu verglaster Loggia} \\ \mbox{Wand W2} \qquad 6,05 \mbox{m}^2 \mbox{ AW01 Außenwand d=30cm mit VWS} \\ \qquad \qquad \mbox{Teilung} \qquad 2,25 \mbox{ x } 2,95 \mbox{ (Länge x Höhe)} \\ \qquad \qquad 6,64 \mbox{m}^2 \mbox{ IW01 Wand zu verglaster Loggia} \\ \mbox{Wand W3} \qquad 2,36 \mbox{m}^2 \mbox{ AW01} \\ \mbox{Wand W4} \qquad -12,69 \mbox{W4} \\ \mbox{W4} \qquad -12,69 \mbox{W4} \\
```

## OG1 Rücksprung Loggia 5 Südost



#### **OG1 Rücksprung Loggia Nordwest**



**OG1 Summe** 

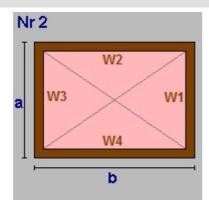
OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 644,60 OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 1 901,58

# ksm

# Geometrieausdruck

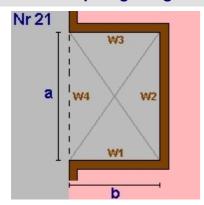
#### Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### **OG2** Grundform

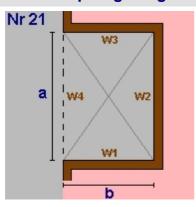


```
Von EG bis OG3
a = 60,76 b = 11,72 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m
           712,11m<sup>2</sup> BRI 2 100,72m<sup>3</sup>
Wand W1 100,06m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
           Teilung 26,84 x 2,95 (Länge x Höhe)
            79,18m<sup>2</sup> AW02 Außenwand d=30cm mit Eternitverkl.
            34,57m<sup>2</sup> AW01
Wand W2
Wand W3
           179,24m² AW01
            34,57m<sup>2</sup> AW01
Wand W4
           712,11m² ZD01 warme Zwischendecke
Decke
Boden
          -712,11m<sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke
```

#### OG2 Rücksprung Stiegenhaus 1



#### OG2 Rücksprung Stiegenhaus 2



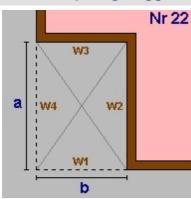
```
Von EG bis OG3
a = 2,40 b = 6,44 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m
           -15,46m<sup>2</sup> BRI
                              -45,60m³
Wand W1
            15,16m2 IW02 Wand zu Stiegenhaus
           Teilung 1,30 x 2,95 (Länge x Höhe)
             3,84m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
             7,08m<sup>2</sup> IW02
Wand W2
Wand W3
            15,16m<sup>2</sup> IW02
           Teilung 1,30 x 2,95 (Länge x Höhe)
             3,84m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
Wand W4
            -7,08m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
```



#### Geometrieausdruck

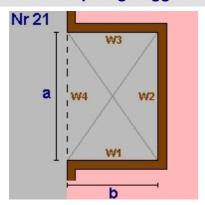
#### Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### OG2 Rücksprung Loggia 1 Südost



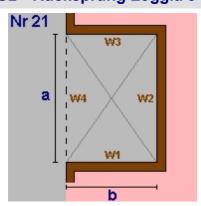
```
Von EG bis OG3 a = 0,80 \quad b = 3,68 \\ lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m \\ BGF \qquad -2,94m^2 BRI \qquad -8,68m^3 \\ Wand W1 \qquad -10,86m^2 AW01 Außenwand d=30cm mit VWS \\ Wand W2 \qquad 2,36m^2 AW01 \\ Wand W3 \qquad 10,86m^2 AW01 \\ Wand W4 \qquad -2,36m^2 AW01 \\ Wand W4 \qquad -2,36m^2 AW01
```

#### OG2 Rücksprung Loggia 2 Südost



```
Von EG bis OG3 a = 4,30 \qquad b = 0,80 \\ lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,35 => 2,95m \\ BGF \qquad -3,44m^2 BRI \qquad -10,15m^3 \\ Wand W1 \qquad 2,36m^2 AW01 Außenwand d=30cm mit VWS \\ Wand W2 \qquad 12,69m^2 AW01 \\ Wand W3 \qquad 2,36m^2 AW01 \\ Wand W4 \qquad -12,69m^2 AW01
```

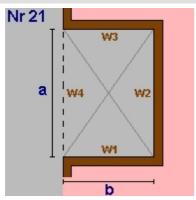
#### OG2 Rücksprung Loggia 3 Südost





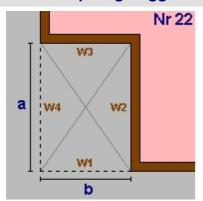
# Geometrieausdruck Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### OG2 Rücksprung Loggia 4 Südost

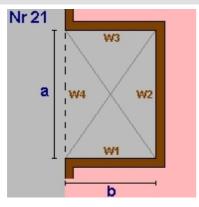


```
Von EG bis OG3  a = 4,30 \qquad b = 0,80 \\  \mbox{lichte Raumhöhe} = 2,60 + \mbox{obere Decke: } 0,35 => 2,95m \\  \mbox{BGF} \qquad -3,44m^2 \mbox{BRI} \qquad -10,15m^3 \\  \mbox{Wand W1} \qquad 2,36m^2 \mbox{AW01} \mbox{Außenwand d=30cm mit VWS} \\  \mbox{Wand W2} \qquad 12,69m^2 \mbox{AW01} \\  \mbox{Wand W3} \qquad 2,36m^2 \mbox{AW01} \\  \mbox{Wand W4} \qquad -12,69m^2 \mbox{AW01} \\  \mbox{W4} \qquad -12,69m^2 \mbox{AW01} \\  \mbox{W4} \qquad -12,69m^2 \mbox{W4} \\  \mbox{W4} \qquad -12,69m^2 \mbox{W4}
```

# OG2 Rücksprung Loggia 5 Südost



#### **OG2** Rücksprung Loggia Nordwest



**OG2 Summe** 

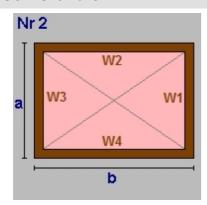
OG2 Bruttogrundfläche [m²]: 644,60 OG2 Bruttorauminhalt [m³]: 1 901,58

# KSIM KRÜCKL-SEIDEL-MAYR & PARTNER ZT-GMBH

# Geometrieausdruck

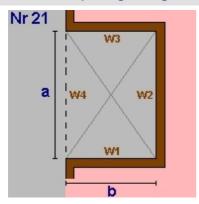
#### Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### **OG3** Grundform

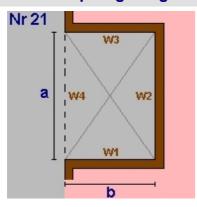


```
Von EG bis OG3
a = 60,76 b = 11,72 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,54 => 3,14m
           712,11m<sup>2</sup> BRI 2 232,46m<sup>3</sup>
Wand W1 106,34m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
           Teilung 26,84 x 3,14 (Länge x Höhe)
             84,14m<sup>2</sup> AW02 Außenwand d=30cm mit Eternitverkl.
            36,74m<sup>2</sup> AW01
Wand W2
Wand W3
           190,48m<sup>2</sup> AW01
            36,74m<sup>2</sup> AW01
Wand W4
           712,11m2 AD01 Decke zum Dachraum
Decke
Boden
          -712,11m<sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke
```

#### OG3 Rücksprung Stiegenhaus 1



#### OG3 Rücksprung Stiegenhaus 2



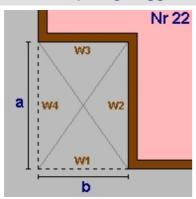
```
Von EG bis OG3
a = 2,40 b = 6,44 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,54 => 3,14m
           -15,46m<sup>2</sup> BRI
                              -48,45m^3
Wand W1
            16,11m2 IW02 Wand zu Stiegenhaus
           Teilung 1,30 x 3,14 (Länge x Höhe)
              4,08m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
Wand W2
             7,52m<sup>2</sup> IW02
Wand W3
            16,11m<sup>2</sup> IW02
           Teilung 1,30 x 3,14 (Länge x Höhe)
             4,08m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
Wand W4
            -7,52m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
Decke
           -15,46m<sup>2</sup> AD01 Decke zum Dachraum
```



# Geometrieausdruck

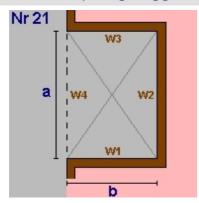
#### Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### OG3 Rücksprung Loggia 1 Südost

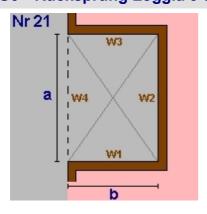


```
Von EG bis OG3 
 a = 0,80  b = 3,68 
 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,54 => 3,14m 
 BGF  -2,94m^2 BRI -9,23m^3 
 Wand W1 -11,54m^2 AW01 Außenwand d=30cm mit VWS 
 Wand W2 2,51m^2 AW01 
 Wand W3 11,54m^2 AW01 
 Wand W4 -2,51m^2 AW01 
 Decke -2,94m^2 AD01 Decke zum Dachraum
```

#### OG3 Rücksprung Loggia 2 Südost



#### OG3 Rücksprung Loggia 3 Südost



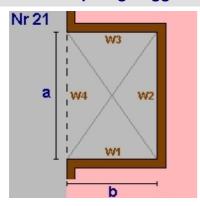
```
Von EG bis OG3
Anzahl 2
a = 2,20
               b = 0,80
lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,54 => 3,14m
          -3,52m<sup>2</sup> BRI
                          -11,04m³
Wand W1
           5,02m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
          13,79m² AW01
Wand W2
Wand W3
            5,02m<sup>2</sup> AW01
          -13,79m² AW01
Wand W4
          -3,52m² AD01 Decke zum Dachraum
Decke
```



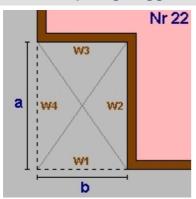




#### OG3 Rücksprung Loggia 4 Südost

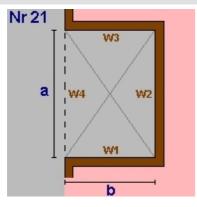


## OG3 Rücksprung Loggia 5 Südost



```
Von EG bis OG3 
 a = 3,68  b = 0,80 
 lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,54 => 3,14m 
 BGF  -2,94m^2 BRI -9,23m^3 
 Wand W1  -2,51m^2 AW01 Außenwand d=30cm mit VWS 
 Wand W2  11,54m^2 AW01 
 Wand W3  2,51m^2 AW01 
 Wand W4  -11,54m^2 AW01 
 Decke  -2,94m^2 AD01 Decke zum Dachraum
```

#### **OG3** Rücksprung Loggia Nordwest



```
Von EG bis OG3
Anzahl 2
a = 6,45
                b = 0.80
lichte Raumhöhe = 2,60 + obere Decke: 0,54 => 3,14m
          -10,32m<sup>2</sup> BRI
                             -32,35m^3
BGF
Wand W1
             5,02m<sup>2</sup> AW01 Außenwand d=30cm mit VWS
Wand W2
           40,44m<sup>2</sup> AW01
Wand W3
            5,02m<sup>2</sup> AW01
          -40,44m<sup>2</sup> AW01
Wand W4
          -10,32m² AD01 Decke zum Dachraum
Decke
```

#### **OG3 Summe**

OG3 Bruttogrundfläche [m²]: 644,60 OG3 Bruttorauminhalt [m³]: 2 020,83

#### **Deckenvolumen KD01**

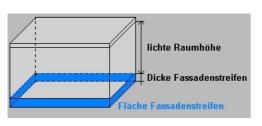
Fläche 644,60 m<sup>2</sup> x Dicke 0,44 m =  $283,63 \text{ m}^3$ 

Bruttorauminhalt [m³]: 283,63



# Geometrieausdruck Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

## Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung



wana		Boden	Dicke	Lange	Flache
AW01	_	KD01	0,440m	113,44m	49,91m²
AW02	_	KD01	0,440m	26,84m	11,81m²
IW01	_	KD01	0,440m	4,48m	1,97m²
IW02	_	KD01	0,440m	38,68m	17,02m²

Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 2 578,41 Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 8 009,19



# Wärmeverluste über unbeheizte Räume Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

Raumbezeichnung: Pufferraum Stiegenhaus

Volumen [m³]  $V_{f,u}$ : 477,7 Luftwechsel [1/h]  $n_L$ : 0,5

 $L_{v,u,e} = 0.33 * n_{L} V_{f,u} = 78.82$ 

#### - Innenflächen

Bezeichnun	g	Fläche m²	U-Wert W/m²K	L <sub>i,u</sub>
IW02	Wand zu Stiegenhaus	424,44	1,050	445,52
FE/TÜ	0,90 x 1,95	14,04	3,500	49,14
FE/TÜ	0,90 x 1,95	14,04	3,500	49,14
FE/TÜ	0,90 x 1,95	14,04	3,500	49,14
FE/TÜ	0,90 x 1,95	14,04	3,500	49,14
		Sui	mme L <sub>i,u</sub>	642,08

#### - Außenflächen

Bezeichnur	ng	Fläche m²	U-Wert W/m²K	L <sub>u,e</sub>
KD01	Kellerdecke	35,40	0,307	10,87
AD02	Abschlussdecke über Stiegenhaus	38,40	3,545	136,14
AW04	Stiegenhauswand zum Dachraum	64,60	1,050	67 <b>,</b> 81
FE/TÜ	0,90 x 1,95	10,53	3 <b>,</b> 500	36,86
AW03	Außenwand Stiegenhaus d=25cm	31,20	0,323	10,07
FE/TÜ	1,80 x 2,10	7,56	3,500	26,46
FE/TÜ	1,80 x 2,10	22,68	2,500	56 <b>,</b> 70
AW01	Außenwand d=30cm mit VWS	18,61	0,314	5,84
FE/TÜ	1,80 x 2,10	3,78	3,500	13,23
FE/TÜ	1,10 x 2,30	7,59	2,500	18,98
FE/TÜ	1,10 x 0,75	0,83	2,500	2,06
		Su	mme L <sub>u.e</sub>	385,02

$$L_u = L_{i,u} * (L_{u,e} + L_{v,u,e}) / (L_{i,u} + L_{u,e} + L_{v,u,e}) = 269,30$$
fiktiver Korrekturfaktor = 0,419



# Fenster und Türen Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

Тур		Bauteil	Anz	. Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
NW/N	0														
В	EG	AW01	1	1,10 x 1,50	1,10	1,50	1,65				1,16	2,50	4,13	0,67	0,40
В	EG	AW01	6	1,80 x 1,50	1,80	1,50	16,20				11,34	2,50	40,50	0,67	0,40
В	EG	AW01	4	1,80 x 2,35	1,80	2,35	16,92				11,84	2,50	42,30	0,67	0,40
В	EG	AW01	4	1,10 x 0,80	1,10	0,80	3,52				2,46	2,50	8,80	0,67	0,40
В	EG	AW02	2	1,10 x 1,50	1,10	1,50	3,30				2,31	2,50	8,25	0,67	0,40
В	EG	IW02	8	0,90 x 1,95	0,90	1,95	14,04					3,50	20,59		
В	OG1	AW01	1	1,10 x 1,50	1,10	1,50	1,65				1,16	2,50	4,13	0,67	0,40
В	OG1	AW01	6	1,80 x 1,50	1,80	1,50	16,20				11,34	2,50	40,50	0,67	0,40
В	OG1	AW01	4	1,80 x 2,35	1,80	2,35	16,92				11,84	2,50	42,30	0,67	0,40
В	OG1	AW01	4	1,10 x 0,80	1,10	0,80	3,52				2,46	2,50	8,80	0,67	0,40
В	OG1	AW02	2	1,10 x 1,50	1,10	1,50	3,30				2,31	2,50	8,25	0,67	0,40
В	OG1	IW02	8	0,90 x 1,95	0,90	1,95	14,04					3,50	20,59		
В	OG2	AW01	1	1,10 x 1,50	1,10	1,50	1,65				1,16	2,50	4,13	0,67	0,40
В	OG2	AW01	6	1,80 x 1,50	1,80	1,50	16,20				11,34	2,50	40,50	0,67	0,40
В	OG2	AW01	4	1,80 x 2,35	1,80	2,35	16,92				11,84	2,50	42,30	0,67	0,40
В	OG2	AW01	4	1,10 x 0,80	1,10	0,80	3,52				2,46	2,50	8,80	0,67	0,40
В	OG2	AW02	2	1,10 x 1,50	1,10	1,50	3,30				2,31	2,50	8,25	0,67	0,40
В	OG2	IW02	8	0,90 x 1,95	0,90	1,95	14,04					3,50	20,59		
В	OG3	AW01	1	1,10 x 1,50	1,10	1,50	1,65				1,16	2,50	4,13	0,67	0,40
В	OG3	AW01	6	1,80 x 1,50	1,80	1,50	16,20				11,34	2,50	40,50	0,67	0,40
В	OG3	AW01	4	1,80 x 2,35	1,80	2,35	16,92				11,84	2,50	42,30	0,67	0,40
В	OG3	AW01	4	1,10 x 0,80	1,10	0,80	3,52				2,46	2,50	8,80	0,67	0,40
В	OG3	AW02	2	1,10 x 1,50	1,10	1,50	3,30				2,31	2,50	8,25	0,67	0,40
В	OG3	IW02	8	0,90 x 1,95	0,90	1,95	14,04					3,50	20,59		
		•	100				222,52				116,44		498,28		
SW/S0	i														
В	EG	AW01	2		1,10	1,50	3,30				2,31	2,50	8,25	0,67	0,40
В	EG	AW01	6	1,80 x 1,50	1,80	1,50	16,20				11,34	2,50	40,50	0,67	0,40
В	EG	AW01		1,80 x 1,00	1,80	1,00	3,60				2,52	2,50	9,00	0,67	0,40
В	EG	AW01	6	1,10 x 2,35	1,10	2,35	15,51				10,86	2,50	38,78	0,67	0,40
В _	EG	AW01		1,80 x 2,35	1,80	2,35	4,23				2,96	2,50	10,58		0,40
В	EG	AW02		1,10 x 1,50	1,10	1,50	3,30				2,31	2,50	8,25		0,40
В	EG	IW01		1,80 x 2,35	1,80	2,35	4,23				2,96	2,50	7,40	0,67	0,40
В	OG1	AW01	2		1,10	1,50	3,30				2,31	2,50	8,25	0,67	0,40
В	OG1			1,80 x 1,50	1,80	1,50	16,20				11,34	2,50	40,50		0,40
В		AW01		1,80 x 1,00	1,80	1,00	3,60				2,52	2,50	9,00		0,40
В		AW01		1,10 x 2,35	1,10	2,35	12,93				9,05	2,50	32,31	0,67	0,40
В	OG1			1,80 x 2,35	1,80	2,35	8,46				5,92	2,50	21,15		0,40
В		AW02		1,10 x 1,50	1,10	1,50	3,30				2,31	2,50	8,25		0,40
В	OG1			1,10 x 2,35	1,10	2,35	2,59				1,81	2,50	4,52	0,67	0,40
В		AW01	2	1,10 x 1,50	1,10	1,50	3,30				2,31	2,50	8,25	0,67	0,40
В		AW01	6		1,80	1,50	16,20				11,34	2,50	40,50		0,40
В		AW01		1,80 x 1,00	1,80	1,00	3,60				2,52	2,50	9,00		0,40
В		AW01		1,10 x 2,35	1,10	2,35	12,93				9,05	2,50	32,31		0,40
В	OG2	AW01	2	1,80 x 2,35	1,80	2,35	8,46				5,92	2,50	21,15	0,67	0,40



# Fenster und Türen Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

Тур	В	sauteil /	۹nz.	Bezeichnung	Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf W/K	g	fs
В	OG2 A	W01	1	1,10 x 2,35	1,10	2,35	2,59				1,81	2,50	6,46	0,67	0,40
В	OG2 A	W02	2	1,10 x 1,50	1,10	1,50	3,30				2,31	2,50	8,25	0,67	0,40
В	OG3 A	W01	2	1,10 x 1,50	1,10	1,50	3,30				2,31	2,50	8,25	0,67	0,40
В	OG3 A	W01	6	1,80 x 1,50	1,80	1,50	16,20				11,34	2,50	40,50	0,67	0,40
В	OG3 A	W01	2	1,80 x 1,00	1,80	1,00	3,60				2,52	2,50	9,00	0,67	0,40
В	OG3 A	W01	5	1,10 x 2,35	1,10	2,35	12,93				9,05	2,50	32,31	0,67	0,40
В	OG3 A	W01	2	1,80 x 2,35	1,80	2,35	8,46				5,92	2,50	21,15	0,67	0,40
В	OG3 A	W01	1	1,10 x 2,35	1,10	2,35	2,59				1,81	2,50	6,46	0,67	0,40
В	OG3 A	W02	2	1,10 x 1,50	1,10	1,50	3,30				2,31	2,50	8,25	0,67	0,40
	1		80		•		201,51				141,04		498,58		
Summe	,	1	80				424.03				257.48		996.86		

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor

B... Fenster gehört zum Bestand des Gebäudes

Typ... Prüfnormmaßtyp



# Heizwärmebedarf Standortklima Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### Heizwärmebedarf Standortklima (Traun)

**BGF** 2 578,41 m<sup>2</sup> L<sub>T</sub> 2 125,06 W/K Innentemperatur 22 °C tau 85,27 h BRI 8 009,19 m<sup>3</sup> L<sub>V</sub> 692,91 W/K 6,329

Gesamt	365	275	·		226 916	73 990	64 357	32 007		203 649
Dezember	31	31	0,44	1,000	34 080	11 112	6 235	1 028	1,000	37 929
November	30	30	4,31	1,000	27 072	8 827	6 033	1 373	1,000	28 493
Oktober	31	31	9,89	0,999	19 146	6 243	6 229	2 608	1,000	16 551
September	30	26	15,57	0,956	9 832	3 206	5 766	3 500	0,855	3 228
August	31	0	19,27	0,520	4 322	1 409	3 239	2 446	0,000	0
Juli	31	0	19,86	0,395	3 381	1 103	2 463	2 013	0,000	0
Juni	30	6	17,95	0,711	6 202	2 022	4 289	3 569	0,199	73
Mai	31	31	14,56	0,960	11 765	3 836	5 985	4 899	1,000	4 718
April	30	30	10,11	0,998	18 192	5 932	6 019	4 056	1,000	14 049
März	31	31	5,09	1,000	26 743	8 720	6 234	3 154	1,000	26 076
Februar	28	28	0,92	1,000	30 107	9 817	5 631	2 088	1,000	32 206
Jänner	31	31	-0,82	1,000	36 072	11 762	6 235	1 273	1,000	40 326
		tage	Außen- tempertur °C	zungsgrad	wärme- verluste kWh	wärme- verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Heiztage zu Tage	bedarf *) kWh
Monat	Tage	Heiz-	Mittlere	Ausnut-	Transmissions-	Lüftungs-	nutzbare	nutzbare	Verhältnis	Wärme-

**HWB**<sub>SK</sub> = 78,98 kWh/m²a

Seite 25

<sup>\*)</sup> Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)



# Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### Referenz-Heizwärmebedarf Standortklima (Traun)

BGF 2 578,41 m²  $L_T$  2 125,06 W/K Innentemperatur 22 °C tau 85,27 h BRI 8 009,19 m³  $L_V$  692,91 W/K a 6,329

Gesamt	365	275	·		226 916	73 990	64 357	32 007		203 649
Dezember	31	31	0,44	1,000	34 080	11 112	6 235	1 028	1,000	37 929
November	30	30	4,31	1,000	27 072	8 827	6 033	1 373	1,000	28 493
Oktober	31	31	9,89	0,999	19 146	6 243	6 229	2 608	1,000	16 551
September	30	26	15,57	0,956	9 832	3 206	5 766	3 500	0,855	3 228
August	31	0	19,27	0,520	4 322	1 409	3 239	2 446	0,000	0
Juli	31	0	19,86	0,395	3 381	1 103	2 463	2 013	0,000	0
Juni	30	6	17,95	0,711	6 202	2 022	4 289	3 569	0,199	73
Mai	31	31	14,56	0,960	11 765	3 836	5 985	4 899	1,000	4 718
April	30	30	10,11	0,998	18 192	5 932	6 019	4 056	1,000	14 049
März	31	31	5,09	1,000	26 743	8 720	6 234	3 154	1,000	26 076
Februar	28	28	0,92	1,000	30 107	9 817	5 631	2 088	1,000	32 206
Jänner	31	31	-0,82	1,000	36 072	11 762	6 235	1 273	1,000	40 326
		tage	Außen- tempertur °C	zungsgrad	wärme- verluste kWh	wärme- verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Heiztage zu Tage	bedarf *) kWh
Monat	Tage	Heiz-	Mittlere	Ausnut-	Transmissions-	Lüftungs-	nutzbare	nutzbare	Verhältnis	Wärme-

HWB  $_{Ref,SK}$  = 78,98 kWh/m<sup>2</sup>a

<sup>\*)</sup> Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)



# Heizwärmebedarf Referenzklima Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 2 578,41 m²  $L_T$  2 125,06 W/K Innentemperatur 22 °C tau 85,27 h BRI 8 009,19 m³  $L_V$  692,91 W/K a 6,329

Gesamt	365	251	•		197 920	64 535	59 170	28 620		173 374
Dezember	31	31	2,19	1,000	31 321	10 213	6 235	1 178	1,000	34 121
November	30	30	6,16	1,000	24 236	7 903	6 033	1 493	1,000	24 613
Oktober	31	31	11,64	0,998	16 380	5 341	6 221	2 712	1,000	12 788
September	30	17	17,03	0,878	7 604	2 480	5 298	3 255	0,573	877
August	31	0	20,56	0,278	2 277	742	1 730	1 288	0,000	0
Juli	31	0	21,12	0,162	1 391	454	1 012	833	0,000	0
Juni	30	0	19,33	0,490	4 085	1 332	2 959	2 427	0,000	0
Mai	31	22	16,20	0,895	9 170	2 990	5 579	4 483	0,712	1 492
April	30	30	11,62	0,995	15 882	5 179	6 005	3 973	1,000	11 083
März	31	31	6,81	1,000	24 016	7 831	6 233	3 271	1,000	22 344
Februar	28	28	2,73	1,000	27 518	8 973	5 631	2 268	1,000	28 592
Jänner	31	31	0,47	1,000	34 040	11 099	6 235	1 440	1,000	37 464
		lage	tempertur	zungsgrau	verluste kWh	verluste kWh	Gewinne kWh	Gewinne kWh	zu Tage	kWh
Monat	Tage	Heiz- tage	Mittlere Außen-	Ausnut- zungsgrad	Transmissions- wärme-	Lüftungs- wärme-	nutzbare Innere	nutzbare Solare	Verhältnis Heiztage	Wärme- bedarf *)

 $HWB_{RK} = 67,24 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ 

<sup>\*)</sup> Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)



# Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

#### Referenz-Heizwärmebedarf Referenzklima

BGF 2 578,41 m²  $L_T$  2 125,06 W/K Innentemperatur 22 °C tau 85,27 h BRI 8 009,19 m³  $L_V$  692,91 W/K a 6,329

Gesamt	365	251		·	197 920	64 535	59 170	28 620		173 374
Dezember	31	31	2,19	1,000	31 321	10 213	6 235	1 178	1,000	34 121
November	30	30	6,16	1,000	24 236	7 903	6 033	1 493	1,000	24 613
Oktober	31	31	11,64	0,998	16 380	5 341	6 221	2 712	1,000	12 788
September	30	17	17,03	0,878	7 604	2 480	5 298	3 255	0,573	877
August	31	0	20,56	0,278	2 277	742	1 730	1 288	0,000	0
Juli	31	0	21,12	0,162	1 391	454	1 012	833	0,000	0
Juni	30	0	19,33	0,490	4 085	1 332	2 959	2 427	0,000	0
Mai	31	22	16,20	0,895	9 170	2 990	5 579	4 483	0,712	1 492
April	30	30	11,62	0,995	15 882	5 179	6 005	3 973	1,000	11 083
März	31	31	6,81	1,000	24 016	7 831	6 233	3 271	1,000	22 344
Februar	28	28	2,73	1,000	27 518	8 973	5 631	2 268	1,000	28 592
Jänner	31	31	0,47	1,000	34 040	11 099	6 235	1 440	1,000	37 464
Monat	Tage	tage	Außen- tempertur °C	zungsgrad	wärme- verluste kWh	wärme- verluste kWh	Innere Gewinne kWh	Solare Gewinne kWh	Vernaitnis Heiztage zu Tage	Wärme- bedarf *) kWh
Monat	Tage	Heiz-	Mittlere	Ausnut-	Transmissions-	Lüftungs-	nutzbare	nutzbare	Verhältnis	Wärm

HWB<sub>Ref,RK</sub>= 67,24 kWh/m<sup>2</sup>a

<sup>\*)</sup> Wärmebedarf = (Verluste - nutzbare Gewinne) x (Verhältnis Heiztage zu Tage)



# RH-Eingabe

#### Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

# Raumheizung

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral **Anzahl Einheiten** 32,0 freie Eingabe

<u>Abgabe</u>

Haupt Wärmeabgabe Radiatoren, Einzelraumheizer

70°/55° Systemtemperatur

Heizkörper-Regulierungsventile von Hand betätigt Regelfähigkeit

Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert) Heizkostenabrechnung

Leitungslängen It. Defaultwerten Verteilung

> gedämmt Verhältnis Dämmung Leitungslänge

Dämmstoffdicke zu Armaturen [m] Rohrdurchmesser

Verteilleitungen 0,00

Steigleitungen 0,00 Anbindeleitungen\* Nein 20,0 Nein 45,12

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung Standort konditionierter Bereich

Bereitstellungssystem Kombitherme mit Kleinspeicher

Energieträger

Modulierung ohne Modulierungsfähigkeit Heizkreis gleitender Betrieb

Baujahr Kessel 1988-1993

Nennwärmeleistung\* 10,83 kW Defaultwert

> Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems 1.00% Fixwert k,

Kessel bei Volllast 100%

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht 89,0% Defaultwert  $\eta_{100\%}$ 

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen 89.0%  $\eta_{be.100\%}$ 

Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung 3,0% Defaultwert q bb.Pb

#### Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe\* 48,90 W Defaultwert

Bearbeiter PL

Seite 29

<sup>\*)</sup> Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)



# WWB-Eingabe Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

# Warmwasserbereitung

#### Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung dezentral Anzahl Einheiten 32,0

kombiniert mit Raumheizung

#### **Abgabe**

Verteilleitungen

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

Wärmeverteilung ohne Zirkulation	Leitungslängen lt. Defaultwerten
----------------------------------	----------------------------------

gedämmt Verhältnis Leitungslänge Dämmstoffdicke zu [m]

Rohrdurchmesser 0,00

Steigleitungen 0,00

Stichleitungen\* 12,89 Material Stahl 2,42 W/m

#### Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

<sup>\*)</sup> Wert pro Wärmebereitstellungseinheit (Wohnung bzw. Nutzungseinheit)



# Endenergiebedarf Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

	Lilacii	<u> </u>	<u>icbcaarr</u>
Heizenergiebedarf	$Q_{HEB}$	=	385 030 kWh/a
Haushaltsstrombedarf	$Q_{HHSB}$	=	58 726 kWh/a
Netto-Photovoltaikertrag	NPVE	=	0 kWh/a
Endenergiebedarf	Q <sub>EEB</sub>	=	443 756 kWh/a

# Heizenergiebedarf - HEB

**Endengraighedarf** 

Heizenergiebedarf  $Q_{HEB} = 385 \ 030 \ kWh/a$ Heiztechnikenergiebedarf  $Q_{HTEB} = 352 \ 546 \ kWh/a$ 

Warmwasserwärmebedarf Qtw = 823 kWh/a

#### Warmwasserbereitung Wärmeverluste Abgabe 47 kWh/a Q<sub>TW WA</sub> Verteilung 273 kWh/a $Q_{TW,WV}$ Speicher 0 kWh/a $Q_{TW,WS}$ Bereitstellung 983 kWh/a Q<sub>kom.WB</sub> $Q_{TW}$ 1 304 kWh/a **Hilfsenergiebedarf** Verteilung 0 kWh/a $Q_{TW.WV.HE} =$ Speicher 0 kWh/a $Q_{TW.WS.HE} =$ 0 kWh/a Bereitstellung $Q_{TW,WB,HE} =$ $Q_{TW,HE}$ 0 kWh/a Heiztechnikenergiebedarf - Warmwasser -775 178 kWh/a $Q_{HTEB,TW} =$ Heizenergiebedarf Warmwasser $Q_{HEB,TW} =$ 68 066 kWh/a

Ein negativer Heiztechnikenergiebedarf (HTEB) kann durch Wärmeerträge der Wärmepumpe, Solaranlage oder durch Wärmerückgewinnung von Verlusten aus Leitungen auftreten.

Hinweis Heiztechnikenergiebedarf:



# Endenergiebedarf Wohnhaus Schrammlstraße 6 - 8 - 10, Traun

Transmissionswärmeverluste Lüftungswärmeverluste	${f Q}_{f T}$ ${f Q}_{f V}$	=	226 916 kWh/a 73 990 kWh/a
Wärmeverluste	Q <sub>I</sub>	=	300 905 kWh/a
Solare Wärmegewinne	$Q_s$	=	31 328 kWh/a
Innere Wärmegewinne Wärmegewinne	$\frac{Q_i}{Q_g}$	=	94 810 kWh/a
Heizwärmebedarf	Q <sub>h</sub>	=	196 255 kWh/a

	Raumh	neiz	zung
Wärmeverluste			
Abgabe	Q <sub>H,WA</sub> =	=	863 kWh/a
Verteilung		=	4 490 kWh/a
Speicher		=	0 kWh/a
Bereitstellung		=	2 818 kWh/a
		=	8 172 kWh/a
Hilfsenergiebedarf			
Abgabe	Q <sub>H,WA,HE</sub> =	=	0 kWh/a
Verteilung	_	=	37 kWh/a
Speicher	_	=	0 kWh/a
Bereitstellung	_	=	0 kWh/a
	Q <sub>H,HE</sub> =	=	1 184 kWh/a
Heiztechnikenergiebedarf Raumheizung	Q <sub>HTEB,H</sub> =		309 648 kWh/a
Heizenergiebedarf Raumheizung	Q <sub>HEB,H</sub>	=	315 781 kWh/a

# Zurückgewinnbare Verluste

Raumheizung	$Q_{H,beh}$	=	4 786 kWh/a
Warmwasserbereitung	$Q_{TW \text{ beh}}$	=	268 kWh/a